



Durch die vorbildliche politische und fachliche Arbeit der Genossen in der Mechanischen Fertigung des VEB Elbtalwerk Heidenau konnte hier der Plan per 30. September mit 75,9 Prozent erfüllt werden. - Unser Bild (v. r. n. l.): Partigruppenorganisator Gerhard Fiedler, APO - Leitungsmitglied Anton Gogol und AGL-Vorsitzen« der Reiner Krieg.

Foto: Erhard Freund

auch die Rückstände werden von Menschen verursacht, stehen in enger Verbindung mit der Leitungstätigkeit, mit der ideologisch-politischen Erziehung, mit der Arbeit der Parteiorganisationen.

Daraus ergibt sich der dritte Schritt. Er umfaßt die Auseinandersetzung in der Parteiorganisation — sachlich und kritisch, kameradschaftlich und streng. Sie zielt auf die Erziehung der Genossen und auf die Ausarbeitung eigener Beschlüsse, die auf der Grundlage der Beschlüsse des VIII. Parteitages und des Zentralkomitees die Aufgaben für die ideologische Arbeit mit allen Werktätigen im Verantwortungsbereich der Parteiorganisation festlegen.

Je offener und öffentlicher die Parteiorganisationen das tun, desto besser werden die Ergebnisse sein. Offenheit bei der Darlegung der Probleme stärkt das Vertrauen der Arbeiterklasse und aller Werktätigen zur Partei, fördert die Bereitschaft vieler Werktätiger, tatkräftig und ideenreich an der Lösung der Aufgaben mitzuarbeiten. Das erfordert von den Parteimitgliedern konsequentes politisches Auftreten und kämpferischen Geist. Sie sorgen dafür, daß in den Vertrauensleutevollversammlungen, den Belegschafts Versammlungen, den staatlichen Leitungen, den Stätten wissenschaftlicher Arbeit und anderen gesellschaftlichen Einrichtungen in einer offenen Atmosphäre schöpferisch gearbeitet wird.

Die Frage, ob es in diesen Versammlungen und Beratungen so demokratisch, so offen und vor allem konstruktiv zugeht, wie das den Beschlüssen des VIII. Parteitages entspricht, hängt also weniger von technisch-organisatorischen Maßnahmen und Terminplänen ab. Das hängt vielmehr von der ideologischen Haltung derer ab, die für die Qualität der Leitungsarbeit in den Parteiorganisationen und im staatlichen Bereich verantwortlich sind. Und deshalb kommt den Mitgliederversammlungen der Partei größte Bedeutung zu, weil hier alle Genossen zum konsequenten politischen Auftreten, zur Durchsetzung der Parteibeschlüsse erzogen werden.

Viele Betriebe, so u. a. der Stambetrieb Schwedt des PCK, das Fahrzeugwerk Werdau und das Büromaschinenwerk Sömmerda, berichten über Erfolge bei der Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages. Dabei zeigt sich: Die Pläne, die Vorhaben und die erreichten beträchtlichen ökonomischen Ergebnisse sind auf die Erfüllung der Hauptaufgabe des VIII. Parteitages gerichtet. Zielstrebige und hartnäckige Leitung verbindet sich immer besser mit der Initiative in den Arbeitskollektiven. In zunehmendem Maße werden alle wichtigen Fragen — von der Steigerung der Arbeitsproduktivität bis zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen — mit der Be-

Initiative in den Arbeits- kollektiven